



WARUM, MIT WEM UND WIE?

Unseren Künsten:
Förderprogramm für Hamburger
Kunst-, Musik- und Kulturschaffende



*Wir stiften ein
Mehr an Möglichkeiten.*

UNSEREN KÜNSTEN:

**Arbeitsstipendien für
Absolventinnen und
Absolventen
künstlerischer
Studiengänge
aller Genres**



Junge Kunst-, Musik- und Kulturschaffende, die in Hamburg leben und arbeiten und nach ihrem Studienabschluss eine freiberufliche künstlerische Existenz aufbauen möchten, fördern wir finanziell und ideell.

Mit einjährigen Arbeitsstipendien möchten wir ihnen die Zeit und den Raum geben, individuelle Handlungsperspektiven

für ihren beruflichen Werdegang zu entwickeln.

Ein Stipendium beinhaltet neben der finanziellen Förderung die verpflichtende Teilnahme an Seminaren und Coachings, die der Professionalisierung dienen und wirtschaftliche, kommunikative und juristische Kenntnisse für eine erfolgreiche künstlerische Freiberuflichkeit vermitteln.

UND SO FUNKTIONIERT'S:

Unseren Künsten auf einen Blick

DAS FÖRDERPROGRAMM:

Die Geförderten arbeiten für die Dauer eines Jahres an einem konkreten Projektplan, begegnen Vertreterinnen und Vertretern des Kulturbetriebs und erhalten Impulse für ihre Entwicklung als erfolgreiche selbstständige Künstlerinnen und Künstler.

Das Curriculum greift Fragen und Herausforderungen auf, mit denen sie in ihrem künstlerischen Alltag konfrontiert sind.

VORAUSSETZUNGEN:

- Eine herausragende künstlerische Begabung
- Ein überdurchschnittlich guter künstlerischer Studienabschluss (Master/Diplom, nicht länger als drei Jahre zurückliegend) oder außerordentliches künstlerisches Wirken
- Alter zwischen 25 und 35 Jahre
- Wohn- und Arbeitsort in Hamburg oder der Metropolregion Hamburg (während des Förderzeitraums)
- Bereitschaft zur Teamarbeit

ANSCHLUSSFÖRDERUNG:

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten können sich nach erfolgreichem Abschluss des ersten Förderjahres für eine Anschlussförderung bewerben. Dazu legen sie eine künstlerische Projektidee vor, die in ihrer Originalität überzeugt und realisierbar ist.

Bewerbungsverfahren

Für die Bewerbung steht ein Onlineformular zur Verfügung. Bewerberinnen und Bewerber, die in die engere Auswahl kommen, laden wir ein, um sich dem Programmbeirat vorzustellen.

Bewerbungsunterlagen

- Abschlusszeugnis des Master- bzw. Diplomstudiums an einer staatlich anerkannten künstlerischen (Fach-)Hochschule oder ein Nachweis über außerordentliches künstlerisches Wirken
- Lebenslauf mit Darstellung des künstlerischen Werdegangs
- Dokumentation der künstlerischen Arbeit (Mappe, Auflistung von Konzerten, Meisterkursen etc., Kataloge, Bildmaterial und Videos)
- Motivationsschreiben
- Persönliche, schriftliche Empfehlung eines Hochschullehrenden oder eines/-r renommierten Vertreters/-in des jeweiligen Genres
- Vollständig bearbeiteter Online-Bewerbungsbogen

Details zur Bewerbung und zu den Voraussetzungen:

www.unserenkuensten.de



MIT DEM
RAMPEN-FESTIVAL
VERABSCHIEDEN SICH ALLJÄHR-
LICH DIE GEFÖRDERTEN EINES
JAHRGANGS, GLEICHZEITIG
WERDEN DIE STIPENDIATINNEN
UND STIPENDIATEN DES NEUEN
JAHRGANGS WILLKOMMEN
GEHEISSEN.

„ Mein Stipendium der Claussen-Simon-Stiftung bedeutet für mich vor allem, mich konzentriert und intensiv meiner künstlerischen Praxis zu widmen und herauszufinden, wie ich mein Potenzial voll entfalten kann. Einzigartig an dem Stipendienprogramm sind: unvergessliche Begegnungen, Freundschaften, ein großes und bestärkendes Netzwerk sowie eine hervorragende ideelle Förderung! “



PATRICIA CAROLIN MAI, TÄNZERIN

„ Ich stehe nun gut gerüstet mit Handwerkszeug, Wissen, neuen Arbeitskooperationen und Selbstbewusstsein auf sicheren Beinen in der Selbstständigkeit. Das hätte ich ohne die finanzielle Unterstützung, das umfangreiche Unterrichtsangebot und die spannenden Begegnungen nicht geschafft. “



CORA SACHS, REGISSEURIN

„ Wir möchten danke sagen für eine Förderung, die nicht nur eine monetäre ist, sondern auch uns als Gruppe zusammengeführt hat und so den regelmäßigen Austausch unserer verschiedenen Erfahrungshorizonte ermöglicht hat. Eine Förderung, die es uns immer wieder erlaubte, einen Fokus für unsere Arbeit zu finden, dabei innezuhalten, Bilanz zu ziehen über unser eigenes Wirken, aber auch über die Arbeitsumstände, in denen wir uns bewegen. Das ist ein Luxus, den man sich sonst im Alltag kaum erlauben kann. “

JAHRGANG DER GEFÖRDERTEN BEI UNSEREN KÜNSTEN 2015/16

„ The Claussen-Simon-Stiftung didn't just equip me to take on this job financially but also practically. How does one apply for project funding? How does one negotiate with location managers, with musicians and service providers? What are the legal implications when it comes to copyright and insurance? And perhaps more fundamentally, how does one marry a creative vision with a marketable product and maintain an authentic artistic identity? All of these questions were directly addressed during my time in the Unseren Künsten program, arming me with a battery of hard skills for a realistic future as a freelance artist. At the same time, I have emerged a clear sense of identity as an artist, belief in my own artistic and business-related abilities and the confidence that what I have to say as an artist is a valid contribution to my community. “



TREVOR PICHANICK, TENOR



Hamburg

Behörde für
Kultur und Medien



CLAUSSEN SIMON | STIFTUNG

**Die Claussen-Simon-Stiftung fördert
begabte junge Menschen auf allen Etappen ihrer
schulischen, akademischen, professionellen und
persönlichen Entwicklung.**

www.unserenkuensten.de

Claussen-Simon-Stiftung

Große Elbstraße 145f

22767 Hamburg

Tel.: 040-380 37 15 0

info@claussen-simon-stiftung.de

www.claussen-simon-stiftung.de

*Wir stiften ein
Mehr an Möglichkeiten.*